



Das wird man ja wohl noch canceln dürfen!

Perspektiven auf
Political Correctness,
Wokeness, Identitätspolitik
und Cancel Culture

MÜNCHEN
Montag, 12. Juni 2023
17.00 Uhr

Rund um die Ausdrücke „Political Correctness“, „Wokeness“, „Identitätspolitik“ und „Cancel Culture“ ist schon seit längerer Zeit eine heftige Diskussion entbrannt. Damit sind, ganz allgemein und positiv gesagt, vor allem Bestrebungen gemeint, andere Personen nicht diskriminierend, ausgrenzend oder beleidigend zu benennen oder zu behandeln.

Das geht teilweise aber so weit, dass beispielsweise Wissenschaftler:innen, die einen aus bestimmten Gründen unerwünschten Standpunkt vertreten, nicht zu öffentlichen Veranstaltungen eingeladen oder von diesen wieder ausgeladen werden. Wie lässt sich hier vernunftorientiert argumentieren, ohne dass sich die Fronten verhärten?

Die Tagung will folgenden Fragen nachgehen: Wie weit geht das legitime Anliegen der Wokeness, Partei für Unterdrückte und Benachteiligte zu ergreifen? Welche Rolle spielen dabei auch christliche Werte wie Nächstenliebe, Gerechtigkeit oder die Option für die Schwachen? Wo beginnen jedoch die Übertreibungen einer Cancel Culture, die ihrerseits intolerant werden und einen offenen gesellschaftlichen Diskurs behindern? Welcher theoretische Überbau wird von identitätspolitischen Bewegungen mit dem eingeforderten Verhaltenscodex verbunden? Und schließlich: Wie instrumentalisieren rechts-orientierte Gruppierungen den Widerwillen breiter Kreise gegen Wokeness für ihre politische Agitation?

Die Katholische Akademie in Bayern, die Lehrstühle für Fundamentaltheologie und Moraltheologie an der LMU München sowie die KHG an der LMU München laden herzlich zur Tagung und zur gemeinsamen Diskussion ein!

Montag, 12. Juni 2023

Getränke-Verkauf (ab einer Stunde vor Beginn)

17.00 Uhr
Begrüßung

17.15 Uhr
„Und die theologische Forschungsbahn fährt jetzt auch bis Wokistan?“ Über Anliegen einer schwer zu fassenden Denkform

Prof. Dr. **Thomas Schärtl-Trendel**, München
Lehrstuhlinhaber für Fundamentaltheologie an der LMU München

17.45 Uhr
Wenn aus Emanzipation Ideologie wird: Die Fallstricke der Identitätspolitik

Prof. Dr. **Ulrike Ackermann**, Bad Homburg
Direktorin des John Stuart Mill Institut für Freiheitsforschung e.V.

18.15 Uhr
Agitation gegen „Wokeness“ und „Cancel Culture“

Barbara Mundel,
Intendantin der Münchner Kammerspiele

18.45 Uhr Pause

19.00 Uhr
Diskussion und Austausch

Wie viel „gesunde Wokeness“ gebieten mir Höflichkeit und Respekt? Wieviel „Incorrectness“ kann ich anderen als Stilfrage tolerant durchgehen lassen? In welchen Fällen muss man Grenzüberschreitungen tatsächlich canceln? Und wann muss ich umgekehrt gegen das Canceln rebellieren?

20.00 Uhr Ausklang im Park mit Imbiss

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Wir bieten Imbiss und Getränke zum Verkauf an.

Namentliche Anmeldung ist erforderlich,
auch an der Abendkasse.



Bitte melden Sie sich bis **Mittwoch, 7. Juni 2023** an:

- auf kath-akademie-bayern.de/veranstaltungen
(s. QR-Code)
- oder per E-Mail: anmeldung@kath-akademie-bayern.de
- oder auch klassisch per Post.

Bitte bei der Anmeldung angeben:

- Name, Anschrift, E-Mail, Telefonnummer
- Veranstaltungstitel

Organisation:

Dr. **Astrid Schilling**, Studienleiterin an der Katholischen Akademie in Bayern

Unsere Kooperationspartner dieser Veranstaltung:



Katholische Akademie in Bayern

Mandlstraße 23 · 80802 München · U3/U6 Münchner Freiheit

Telefon: 089 38102-111 · Telefax: 089 38102-103

info@kath-akademie-bayern.de · www.kath-akademie-bayern.de



Management System
ISO 9001:2015
www.tuv.com
ID 9105034079

